

Inhaltsverzeichnis

Tiger	5
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	12
Wissenswertes über Tiger	15
Im Abseits	21
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	29
Wissenswertes über Fußball	32
Sauer wie nie	37
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	45
Wissenswertes über Halloween	48
Weihnachts-Wauwau	53
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	62
Wissenswertes über Weihnachten	65
Maxi und Minni	71
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	83
Wissenswertes über Märchen	86

Eine Gespenstergeschichte	91
Fragen zur Geschichte • Wortknobelei • Kreatives Schreiben	98
Wissenswertes über Gespenster	101
Lösungen	107

Eine Gespenstergeschichte



Habt ihr starke Nerven? Ja?! Und glaubt ihr an Gespenster? Nein! Genauso hätte ich auch reagiert, wenn nicht ... ja, wenn ich nicht ein leibhaftiges kennengelernt hätte.

Geister sind weiße, verschwommene oder ganz durchsichtige Gestalten ... das hatte ich geglaubt. Doch heute weiß ich es besser. Richtig, es gibt weiße Nebelgespenster. Das sind die, die Spaß daran haben, sich zu zeigen und Menschen zu erschrecken. Und es gibt dunkle Schattenwesen – Geister, die lieber im Verborgenen bleiben. Das Dunkel der Nacht ist ihr Zuhause. Sie sind scheu, zeigen sich nie. Und wahrscheinlich bin ich der Einzige, der ein schwarzes Nachtgespenst nicht nur gesehen, sondern auch gesprochen hat. Wie das kam, erzähle ich euch gern. Ich bin Anton und es gibt zwei Dinge, die ich über alles liebe: ein Lakritz und noch ein Lakritz.

Abends, wenn ich nicht richtig schlafen kann oder schlecht geträumt habe, schleiche ich mich ab und zu zum Naschiversteck – zu meinem.



Denn es gibt zwei Verstecke: meins und das von meinem Pa. Ich weiß von seinem Naschiversteck und er weiß auch, dass ich es weiß. Was Pa aber nicht weiß, ist, dass ich mir ein eigenes angelegt habe. Und er wird wohl auch nie darauf kommen. Ich bin mir da sicher, weil er einfach keinen richtigen Überblick hat. Wenn wir fürs Wochenende einkaufen, dann kriegt er alle drei bis vier Wochen seine fünf wilden Naschiminuten. Was das ist? Das ist das Naschischaufeln zum Ende des Einkaufs. Pa schaufelt zuerst Chips und Flips, danach Tüten mit Gummibärchen und am allermeisten Lakritz in den Einkaufswagen. Den Vorrat braucht er für Treffen mit Freunden und für Fernsehabende mit mir. Mein Pa und ich sind die größten Lakritzvernichtungsmaschinen, die ich kenne. Wenn ich also von diesem Lakritzbeutezug etwas für meine Nacht-Nascherei abzweige, dann kriegt er davon nichts mit. Er hat auch nichts dagegen, dass ich ohne ihn Lakritz verputze. Aber nachts und ohne danach noch einmal Zähne zu putzen, das geht gar nicht. So schlich ich mich also eines Nachts zu meinem Geheimversteck, streckte meine Hand zur Naschischüssel aus und ... erstarrte. Da war eine Hand, eine kalte, eiskalte Hand, die gleichzeitig mit

Fragen zur Geschichte

Versuche die folgenden Fragen zu beantworten. Wenn du die richtigen Antwortbuchstaben auf einem Blatt notierst, bekommst du das Lösungswort.

1. Wer sind große Lakritzvernichtungsmaschinen?

H Anton und sein Vater

O Nebelgespenster

F Erwachsene

E Lakritzschnecken

2. Welche Beutezüge machen Anton und sein Pa am Wochenende?

A Die beiden shoppen mit Begeisterung zu Schnäppchenpreisen.

Z Sie erbeuten die Herzen ihrer Mitmenschen.

I Lakritzbeutezüge

T Sie kapern Handelsschiffe.

3. Wer ist Blacky?

V Antons kleiner schwarzer Pudel

P ein Freund von Antons Vater

N ein Hip-Hop-Star

H ein schwarzes Nachtgespenst

Wissenswertes über Gespenster

Jedem von uns ist sicherlich schon einmal etwas unheimlich vorgekommen. Man hat irgendetwas gesehen oder gehört, was man nicht einordnen konnte. Angst in der Nacht zu haben, besonders wenn man sich auch noch in einem dunklen Wald oder gar auf einem Friedhof befindet, ist völlig normal. Wir gruseln uns dann, denken an Geister, an Gespenster und trauen unseren Augen und Ohren nicht mehr richtig. War da nicht ein Schatten? Und dort ... schlurfende Schritte. Was davon wirklich ist und was wir uns wohl nur eingebildet haben, ist im Nachhinein schwer zu entscheiden. In aller Regel gibt es aber eine sinnvolle Erklärung. Und wenn nicht? Genau das ist der springende Punkt. Aufgrund dieser Unsicherheit haben Gespenstergeschichten und



entsprechende Filme viele Fans. Wir können uns eben nicht alles erklären. So könnte es doch sein, dass ... Ich möchte dir im Folgenden etwas